Liebe in Hogwarts

Von abgemeldet

Kapitel 1: Draco und Harry (Kapitel 1)

Nihao ^^
Ich dacht ich schreib mal ne Harry Potter Geschichte.
Sooo... Und da ist sie auch schon.. Okay.. Vieleicht hab ich se nicht richtig unterteilt.. und wenn dann tuts mir leid..^^"
Es treten verschiedene Pairings auf wie ihr bemerken werdet, eines
davon ist dieses berühmte Harry& Draco Pairing..

"Endlich wieder Schule" sagte Draco. Sein Vater legte eine Hand auf die Schulter seines Sohnes. "Diesmal schaffst du es mein Sohn. Du wirst ihn vernichten" meinte Lucius. Seine Hand verkrampfte sich in Draco's Schultern. Es war klar vom wem die Rede war.. Von Harry Potter. Draco biss sich vor Schmerzen auf die Lippen. "Ja. Ich werde ihn vernichten, Vater" Sein Vater ließ ihn los. "Nun geh. Und enttäusche mich und deine Mutter nicht." Mrs. Malfoy stand etwas entfernt, kam jedoch jetzt auf die beiden zu. "Bis dann Draco. Und bring gute Noten mit nach Hause." Sagte sie und küsste Draco auf die Stirn. "Ja Ma. Bis dann Vater." Draco winkte und ging in den Zug. "Glaubst du er wird es schaffen Narzissa?!" fragte Lucius seine Frau. "Wir wollen das beste hoffen." Antwortete sie und verließ mit ihren Mann den Bahnhof. Direkt im ersten Abteil das Draco betrat, saßen Flint, Crabbe und Goyle. "Na Malfoy. Ferien überlebt wie ich sehe. Bereit für die nächste Quidditch Saison???" fragte Flint. Draco nickte und setzte sich schweigend zu Crabbe und Goyle. Die Fahrt verlief ruhig. Potter und seine Freunde tauchten nicht ein einziges Mal auf. Sie erzählten was sie in den Ferien gemacht hatten und was sie dieses Jahr unbedingt noch anstellen sollen. Draco dachte über die Worte seines Vaters nach. >>Will ich das überhaupt. Will ich ihn vernichten?! Ich muss doch nicht auf meinen Vater hören.. Ich bin nicht so wie er.. Auf jeden Fall nicht genauso..<< Draco ließ sich tiefer in den Sessel sinken. Er guckte aus dem Fenster. Die Landschaft zog vorüber. Sie erreichten Hogwarts am frühen Abend. Wie immer gingen sie erst in die große Halle um die Neuen zu begrüßen und um was zu essen. Die Tische wurden festlich gedeckt und es wurde Mengen von Essen aufgetischt. "Die Hauselfen haben ganze Arbeit geleistet" sagte Crabbe und schob sich noch ein Stück Kürbispastete
in den Mund. Die anderen die zuhörten waren der gleichen Meinung wie Crabbe. Hermine, Harry und Ron saßen lachend am Tisch. Draco beobachtete sie schon die ganze Zeit. >>Potter umbringen... Soll ich das Wirklich.. Ich will das doch eigentlich gar nicht. Aber ich will meine Eltern auch nicht enttäuschen.<< Er seufzte tief. Dumbledore hielt wie gewohnt eine Rede nach dem Essen. Als er fertig war, gingen alle aus der halle. Crabbe, Goyle und Malfoy gingen hinter den drei Freunden aus

Griffindor. Draco beobachtete sie. Als er sah das Hermine und Ron Händchen hielten, fing er laut an zu lachen. Er lachte laut auf, genauso wie Crabbe und Goyle, die zwar keine Ahnung hatten warum sie lachten, es aber taten, weil es Malfoy auch tat. Harry, Ron und Hermine drehten sich um. "Was lachst du so blöd Malfoy?!" fragte Ron. "War klar das ihr beiden zusammen kommt Wiesel.. Wer will schon so eine Fratze wie dich als Freund?! Und die Schlammblüter haben ja sowieso einen miserablen Geschmack. Die Granger hätte ja sowieso keinen anderen abbekommen.." antwortete Draco. Ron wurde rot vor Wut, Hermine war fast am heulen, doch Harry blieb ganz ruhig. "Verschwinde Malfoy.. Außerdem hat Ron wenigstens eine Freundin.. Du aber nicht.." meinte Harry und ging mit den anderen beiden von dannen. >>Warum tut er sowas.. Wieso?! Warum setzt er sich für seine Freunde so ein?!.. Und überhaupt.. wieso hat er nicht gekontert.. Er hatte doch die Möglichkeit dazu.. Doch stattdessen, ging er.<< "Wieso???" fragte Draco sich laut. Crabbe und Goyle sahen ihn an. "Wieso was?!" fragte Goyle. "Ach schon gut. Ich geh jetzt schlafen. Bis morgen." antwortete Draco. Der blonde Slytherin ging in den Slytherin Raum. Dort traf er auf Pavarti, die ihn sofort anhimmelnd ansah.
Draco ging schnell weiter in den Jungenschlafsaal und zog sich um. "Wieso machst du das Potter??" fragte er sich noch einmal und legte sich ins Bett. Nach einiger Zeit schlief er ein.
"Ey! Wach auf Malfoy!" rief Crabbe und rüttelte ihn wach. "Was ist denn?!" murmelte Draco noch verschlafen. "Du kommst noch zu spät" sagte Crabbe und verschwand wieder aus dem Schlafsaal. Draco rieb sich die Augen, guckte auf die Uhr und stand dann auf. "Ist doch noch früh..." knurrte er. Er zog sich an und ging zu einem Spiegel.
Dort klatschte er sich ein Haufen Gel auf die Hände und durchfuhr seine Haare mit der Hand. Danach putzte er sich seine Zähne und packte seine Schulsachen. 1. Und 2. Stunde Zaubertränke mit Snape. "Ja dann" sagte er und begab sich auf den weg zum Unterricht. Als er in die Klasse kam, waren schon alle da und sahen ihn an. Draco guckte sich um. "Nirgends ein Platz frei Professor Snape." Snape sah sich ebenfalls um. Er zeigte auf den Platz neben Potter. "Setz dich dahin Malfoy" Draco sah ihn an. "Ich setz mich nicht neben Potter" meinte Malfoy. "Kein aber.. Setz dich und sei ruhig" Es war hoffnungslos Snape zu widersprechen, also setzte er sich. Harry nahm seine Tasche vom Tisch und stellte sie neben sich. Draco sah ihn an. "Toll Potter! Hättest du dich nicht irgendwo anders hinsetzen können?! Neben jemanden anders?! Wegen dir muss ich jetzt hier sitzen.." meinte Malfoy. "Hör zu Draco.. Glaubst du ich will neben dir sitzen!" sagte Potter. "Wie hast du mich gerad genannt, Narbengesicht?!" "Draco.. Ja und?" "Nenn mich nicht so. Für dich heiß ich immernoch Malfoy!" Harry seufzte. "Wie soll ich das nur überleben???!!!" Der Slytherin achtete nicht auf die Bemerkung des jungen Griffindors, sondern lenkte seine ganze Aufmerksamkeit dem Unterricht. Sie nahmen gerade Wahrheitstränke durch und sollten jetzt selbst welche herstellen. Nachbararbeit war angesagt. >>Toll.. schon wieder mit Potter..<< Harry holte die Zutaten die sie für den Trank benötigten. Draco beobachtete ihn, während Harry die ganze Arbeit machte. Er musste grinsen. >>Wie gut er doch aussieht.. nein! Schlag dir das aus den Kopf.. Du musst ihn vernichten.. Aber er ist doch so..<< Harry sah ihn an. Draco hörte sofort auf zu denken. "Du kannst auch was machen..." sagte Harry. "Und was?!" fragte Draco. Harry schob ihm die Fledermäuse zu. "Die kannst du klein schneiden." Er gab Malfoy noch ein Brett und ein Messer. Draco sah die Fledermäuse angewidert an, hob einen Flügel und ließ ihn wieder los. Das machte er ein paar mal.
"Wie faszinierend Flügel sein können, nicht wahr?!" sagte Harry und sah ihn grinsend an. Draco hörte schlagartig auf, ein leicht roter Schimmer bildete sich auf seinem

Gesicht, den Harry aber nicht sehen konnte. Er nahm das Messer und fing an die Flügel klein zu schneiden. Harry sah ihn weiterhin an. Draco blickte auf. "Was ist Potter?? Willst du lieber die Fledermäuse zerhäckseln??" fragte Malfoy. Harry schüttelte den Kopf und wendete sich wieder seinen Teil der Arbeit zu. Auch Draco machte sich an die Arbeit. Fast am Ende der 2. Stunde mussten sie die Tränke ausprobieren. "Potter komm nach vorne" sagte Snape. Harry ging ohne Widerworte nach vorne, ihm war klar was ihm jetzt bevor stand. "Hier! Trink!" Snape hielt ihm eine Kelle unter die Nase. Harry seufzte und nahm schließlich einen Schluck. "Ihr könnt ihm nur Fragen stellen, die er mit 100% Wahrheit beantworten wird." Sagte der Professor. Crabbe ging nach vorne. Er grinste ihn an. "Wovor hast du am meisten Angst Potter???" fragte er. Harry zuckte zusammen. Seine Augen verdrehten sich. Ein kurzer Aufschrei voller Schmerz. Harry kippte um. Ron und Hermine rannten zu ihm nach vorne. Draco sah erschrocken zu Harry rüber, ging jedoch nicht nach vorne. "Na Potter.. Das hat dich aber umgehaun.." meinte Crabbe und grunzte. Eine Schar von Schülern versammelte sich um Harry.
Malfoy ging nun auch nach vorne und drängte sich vor. Harry lag zitternd am Boden, seine Augen waren weit aufgerissen. Hermine kniete sich neben ihn und hielt seine Hand. "Harry.. Was hast du?? Professor Snape, Harry muss in den Krankenflügel" sagte Ron. "Quatsch.. Das wird schon wieder. Und nun setzen sie sich bitte alle wieder." Meinte Snape und setzte sich an seinen Tisch. Alle Schüler setzten sich ebenfalls, außer Ron, Hermine und Draco. Draco kniete sich neben Harry hin, betrachtete ihn und gab ihn einen heftigen Kinnhacken. Harry schreckte auf und riss Draco zu Boden. "Sag mal spinnst du?!" Draco grinste ihn an. Professor Snape trennte die beiden voneinander und verurteilte die beiden zum Nachsitzen.
Die Stunde endete danach. Auf dem Gang wartete Harry auf Draco. >>Sobald er raus kommt, ist der Junge dran<< Dachte Harry.
Draco kam aus der Klasse, verabschiedete sich von Crabbe und Goyle, die anscheinend noch in die Küche wollten um sich etwas zu Essen zu holen. Er ging den Gang entlang. Plötzlich wurde er gegen die Wand gedrückt. Harry sah ihn zornig an.
Er schlug ihn mit voller Wucht in den Bauch. Draco sah ihn finster an. Er ging auf Harry zu und trat ihn in seine Edelsten Teile. Harry sackte zusammen "Sag mal, hast du sie nicht mehr alle?!" meinte Harry, doch bevor Malfoy antworten konnte, hielt der Griffindor Draco's Zauberstab in die Luft und warf ihn anschließend weg.
"Na?! Und was jetzt Draco?!" Harry lachte. Draco sah in sauer an. Er schubste Harry und zockte dabei den Zauberstab von Harry, den er ebenfalls wegwarf. "Du Arschloch!!" rief Harry und schlug blind auf ihn ein. Draco konnte ein paar der Schlägen ausweichen. Doch Harry packte ihn und warf ihn gegen eine Rüstung. Der Helm fiel auf Draco's Kopf. "Autsch.. Das zahl ich dir heim du Idiot" schrie Malfoy. Er nahm den Helm und warf ihn gegen Harry's Knie. Harry hüpfte vor Schmerzen rum, rannte dann aber schnell los, nahm seinen und Draco's Zauberstab. "Haha Arschkarte" rief Harry ihm zu. Draco stand auf und ging auf ihn zu. Harry drehte sich um und lief in den Griffindor Turm. Draco hinter her. So schnell wie Harry konnte, kletterte er in den Griffindor Raum. Malfoy blieb vor dem Gemälde stehen. "Toll.. Und was jetzt?!" Draco seufzte. Er ging zu einer Wand und lehnte sich dort an. >>Echt toll.. Potter hat meinen Zauberstab und ich komm an ihm nicht dran<< Er sackte zusammen und kauerte sich hin. Das Gemälde schlug beiseite. Ein Kopf lugte hervor. Es war Harry. Malfoy starrte gerade aus. Das Gemälde schlug wieder zu. "Tschuldigung..." murmelte Harry und setzte sich neben Draco. "Wieso?! Du hast doch ganze Arbeit geleistet! Du verprügelst mich und nimmst mir dann meinen Zauberstab!!" sagte der blonde Slytherin. Harry

näherte sich ihm. Draco spürte Harry's Atem im Nacken. "ich hol ihn eben..." meinte Harry und lief in den Griffindor Raum. "Wieso tu ich es nicht... Wieso.. Ich hatte doch schon genug Chancen.. Und eben auch schon wieder eine..<< dachte er, nahm Draco's Zauberstab und ging wieder zu ihm. Draco hatte sich nicht bewegt, er saß immernoch da. "Hier... Dein Zauberstab" sagte Harry und ging zu Draco. Dieser stand auf und nahm ihn. "Danke.." meinte er und drehte sich um. Harry fiel zu Boden. Er packte sich an die Stirn. "Die Narbe.. die Narbe..." schrie er. Draco drehte sich wieder um und kniete sich neben ihn. Harry's Arm verkrampfte sich in den Umhang des Blonden. "Harry... Ist.. Voldemort.. ist er etwa hier??" Harry krampfte sich zusammen. Und auf die Frage von Malfoy, kamen nur schmerzerfüllte Schreie. "Harry.. was ist nun?!" fragte Draco wieder. Harry beruhigte sich wieder. "Ich weiß es nicht.. Aber.. ich denke nicht.." antwortete er außer Atem. Draco sah ihn an. "Weißt du.. Ich will nämlich nicht dass dir etwas passiert.." sagte er nach kurzem Schweigen. Harry sah ihn an. "Du willst dass mir nichts passiert?! Pah.. Du bist ein Slytherin.. Deine Eltern sind Todesser. Und du hasst mich!!" meinte Harry. Draco schwieg. "Nein.. Ich hasse dich nicht.. Ich gab es nur vor.. Ich hasse dich nicht.. Ich habe versucht dich zu hassen.. So wie du mich hasst.. Doch.. Ich tat es nur... weil du mich nicht als Freund haben wolltest.. Statt mir, lieber Weasly und Granger.. Da war mir klar.. wie sehr du mich hast" sagte Draco traurig. Er wollte aufstehen, doch Harry hielt ihm an seinen Umhang fest und zog ihn zu sich. Der schwarzhaarige Griffindor blickte in die Augen des blonden Slytherins. "Tu jetzt bitte nichts" flüsterte Harry und küsste Draco sanft auf die Lippen. Draco unternahm nichts, wie Harry es wollte. Er genoss den Kuss. Dies wollte er doch wirklich... Schon lange, er hatte davon oft geträumt. Harry löste sich.. "Ich hasse dich nicht Draco.." sagte Harry, wurde rot und blickte sofort zu Boden. Draco sah ihn an, hob dann das Kinn des anderen Jungen. "Du hast wunderschöne Augen Harry... Das ist mir schon vorher aufgefallen" Harry lächelte leicht. "Nicht so schöne wie dir.. So schön grau.. Einfach wunderschön. Ich könnt darin versinken." Draco guckte ihn an, zog ihn an sich und küsste ihn auch. Harry legte seine Arme um den Nacken des Blonden. Draco steckte seine Zunge in den Hals des anderen. Harry tat das selbe. Ein Kampf der Zungen fand in den beiden Mündern statt. Harry streichelte über den Rücken von Draco, dieser löste den Kuss. "Harry ich eh.." Doch Harry legte den Zeigefinger auf den Mund von Malfoy. "Ich weiß Draco.. Ich dich auch..." Harry lächelte ihn an. Noch nie war Draco so glücklich. >>Harry.. du weißt gar nicht wie glücklich ich bin.. Mein Harry.. Jedes Mal träumte ich davon, immer wenn ich dir begegnete.. Und nun.. Mein größter Wunsch ist in Erfüllung gegangen. Mein Harry<< Er seufzte. "Harry.. ich bin so glücklich.." "Nicht so wie ich Draco.." Harry näherte ihm sich. Knabberte an seinem Ohr. "Ich liebe dich" hauchte Harry ihm ins Ohr. Die Worte klangen noch lange in den Ohren... Ich liebe dich Draco.. Ich liebe dich.. "Ich dich auch Harry" Draco wuschelte ihm durchs Haar. Die beiden guckten sich an. "Mr. Malfoy, was machen sie hier?!" fragte eine Stimme. Draco und Harry blickten sich um. Professor Mc Gonagall kam gerade aus dem Griffindor Turm. "Nun denn Mr. Malfoy, sie wissen das sie eigentlich nicht hier sein dürften. Und sie werden wohl gehen müssen. Denn ich habe keine Lust das ihr euch gleich prügelt und ich euch trennen muss.. Und sie Mr. Potter, hören sie auf Mr. Malfoy zu provozieren." Meinte sie. "Aber Professor, ich hab ihn nicht provo" fing Harry an, doch er erntete wieder die ernsten Blicke der Professorin. Malfoy stand auf. "ich geh ja schon. Aber Potter glaub nicht das du so davon kommst!!" sagte Draco und grinste. Harry konnte sich kein Lächeln unterdrücken. Draco verschwand. "Mr. Potter, kommen sie nicht zu spät zu ihren Unterricht?!" fragte sie. Harry sah auf die Uhr. "Oh oh.. Danke Professor." Harry packte seine Sachen und verschwand.

"Was hab ich denn jetzt...?!" fragte sich Harry. "Du hast Wahrsagen.." hörte er eine Stimme hinter sich. Ron ging hinter ihm her. ""Komm schon.. Sonst kommen wir echt zu spät" meinte Ron.

---------- Fortsetzung folgt ----------